



Jutta Nopper als Jugendwartin sind Eure neuen Ansprechpartner im Jugendbereich Alexandra Schmidle (Tel. 8889) und Heike Gugel (Tel. 940292). Ein besonderer Dank an dieser Stelle geht an Jutta für ihren unglaublichen Einsatz, ihren Ideenreichtum und ihre Kreativität in den vergangenen Jahren.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß beim Training und eine erfolgreiche Sommersaison!

Unser Clubheim

Für private Feiern und Familienfeste kann das Vereinsheim des Tennisclubs gemietet werden.

Nähere Auskünfte beim 1.Vorstand Horst Steenbock (Tel. 940627), Email 1.vorstand@tc-gottenheim.de



BÜRGERPROJEKTE



Das Freiburger ZauberSyndikat kommt in die Bürgerscheune



Nach drei ausverkauften Kulturveranstaltungen in der Gottenheimer Bürgerscheune geht es im April mit Zaubereien und Comedy weiter. Am Donnerstag, 16. April, 20 Uhr ist das Freiburger ZauberSyndikat mit seinem Programm „Zwielichtig+Manipulativ“ in der Bürgerscheune zu Gast. Das Programm ist auch für größere Kinder und Jugendliche geeignet, denn Phillip Flint und Giuliano Perducci präsentieren ein kriminell-gutes ComedyZauberTheater für jedes Alter. Das Freiburger ZauberSyndikat entführt die Zuschauer in das zwielichtige Milieu der Falschspieler, Finanzmanipulatoren und Mächtegerganovnen. Die Akteure verbinden dabei Magie und Theater, nehmen sich meistens selbst nicht ganz so ernst und das Publikum gerne mal, augenzwinkernd, auf die Schippe. Am Ende haben garantiert alle ihren Spaß.

Karten im Vorverkauf für die humorvolle Zaubershow und für alle weiteren Veranstaltungen der Reihe „Kultur in der Scheune“ gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com und im Bürgerbüro 9811-13 des Rathauses. Für Kinder und Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.

Die „Ohrwürmer“ begeisterten in der Bürgerscheune

Ein gutes Duzend A-Cappella-Männer bilden seit über 14 Jahren die „Ohrwürmer“ des Männergesangsvereins „Schwarzwald“ Oberried. Mit Wortwitz, Stimmgewalt und einer Portion Selbstironie haben sie sich unter ihrem Dirigenten Michael Weh als die „Älteste Boygroup zwischen Zastler und Notschrei“ in der Region und darüber hinaus einen Namen gemacht. Das Reper-

toire des Ensembles reicht vom Volkslied bis zu Jazz, Pop-Comedy und Rap in alemannischer Mundart.



Am Donnerstag, 19. März, waren die „Ohrwürmer“ in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaus Hof zu Gast. Das Konzert war schon früh ausverkauft, so dass viele Interessierte die Veranstaltung nicht besuchen konnten, denn der Männergesangsverein Liederkränz Gottenheim hatte kurzerhand die Probe ausfallen lassen und die Sänger waren mit ihren Partnerinnen an diesem Abend in der Bürgerscheune zu Gast. Keiner der Sänger hat es bereut, denn die Ohrwürmer boten nicht nur stimmungsvollen Gesang, sondern auch Comedy und witzige Pointen, die für allerbeste Unterhaltung in der Scheune sorgten. Das ganze Programm war ein Gewinn für Auge und Ohr: witzige Moderationen und Choreographien – gelegentlich in ungewöhnlichem Outfit – waren neben der gesanglichen Präzision die Garantien für den hohen Unterhaltungswert des Konzertes.

Da wurden gestandene Männer immer wieder humorvoll auf die Schippe genommen – ob mit einer besonderen Version von Grönemeyers „Männer“ oder mit einer Einlage des Junggesellen und Bauern auf Partnerinnensuche, der im Rühmann-Klassiker versprach „Ich brech´ die Herzen der stolzesten Frau'n“. Ach ein „Gigolo“ und ein „King oft he Road“ war unter den Sängern und besonders beeindruckte der „Bratislava-Lover“. Doch auch die Frauen bekamen – etwa mit dem Lied „Du tropfst

(aufs Laminat)“ ihr Fett weg und am Ende sang bei „Bindungsangst“ die ganze Bürgerscheune mit.



Mit dem Schlaflied „La le lu, nur der Mann im Mond schaut zu“ wurde das begeisterte Publikum nach zweieinhalb Stunden bester Unterhaltung in den Abend entlassen. Einige Männer allerdings, ob Ohrwürmer oder Gottenheimer Sänger, ließen auch später noch ihre Stimmen in der Scheune erklingen. Die Ohrwürmer wollen wiederkommen, die Gottenheimer wollen das auch...

Kinderkleidermarkt in Gottenheim

Am 21.03.15 fand der 9. Gottenheimer Kinderkleidermarkt auf Kommissionsbasis statt. Dieser wird von der BE-Gruppe Gottenheims Kinder organisiert und ausgerichtet. Bereits am Freitagabend fanden sich insgesamt 15 Helferinnen in der Turnhalle ein, um die von den 80 Kommittenten angelieferte Ware nach Größen zu sortieren und diese übersichtlich auf Tischen zu drapieren. Am Samstag um 13:30 Uhr wurden die Türen der Turnhalle für die schon draußen warteten Schnäppchenjäger dann endlich geöffnet. Das Konzept die Spielsachen in Zimmer 10 zu verkaufen hatte sich bereits beim letzten Markt bewährt und wurde dieses Mal wieder aufgegriffen. Leider ist es daher allerdings nicht mehr möglich Kaffee und Kuchen anzubieten, da der gesamte Platz für die Kommissionsware benötigt wird. In 2 1/2 Stunden wurden rund 2.000 Kleidungsstücke und Spielsachen verkauft. Nachdem der Markt um 16 Uhr seine Pforten wieder schloss, machten sich die Helferinnen daran die nicht verkaufte Ware wieder in die Kartons zu sortieren. Um 19:30 Uhr konnten die Kommittenten ihre Restposten und ihre Abrechnung über